

Statusbericht Oktober 2016 WM Neue Energien Sachwert Fund (ISIN LI0130070449)

Sehr geehrte Investoren!

Sie bzw. Ihre Kunden sind in dem WM Neue Energien Sachwert Fund investiert. Anlagestrategie sind Investments in Sachwerte der erneuerbaren Energien und Cleantech.

Aktuell sind folgende Investments getätigt:

Beteiligung	Nominale
CC Solar 6	1.500.000
Aquila Hydropower IV	100.000
Aquila Solar Invest V	100.000
Leonidas Wind XIII	100.000
AL EEH	100.000

Der WM Neue Energien Sachwert Fund verfügt zusätzlich noch über eine Liquiditätsreserve von ca. 70.000 Euro.

Wie in den letzten Berichten dargestellt, konnten mittlerweile alle Probleme mit dem Börsengang der Chorus Gruppe abgeschlossen werden.

Seitdem entwickelt sich der WM Neue Energie Sachwert Fund entsprechen kontinuierlich positiv.

Das getätigte Investment in den CC Solar 6 entwickelt sich besser als prognostiziert. Die geplante Ausschüttung für den Dezember 2016 in Höhe von 8% erfolgt bereits im Oktober 2016. Der Ausschüttungsbetrag beträgt 120.000 Euro. Dieser wird in den des CC Solar 6 Tranche C investiert. Die Laufzeit ist bis 31.12.2017 und die Verzinsung beträgt 0,75% pro Monat (=9% p.a.).

Ausblick

Der NAV per September 2016 beträgt 113,64.

Für 2016 wird eine positive Gesamtentwicklung von ca. 4% bis 6% erwartet.

Der WM Neue Energie Sachwert Fund wird weiterhin lediglich mit ca. 1% Spesen belastet.

Darüber hinausgehende Spesen trägt die WM AG.



Hier die aktuellen Renditeerwartungen der bestehenden Investments:

Beteiligung	Nominale	Zielrendite in % p.a.
CC Solar 6 Tranche C	120.000	9
Aquila Hydropower Invest 4	100.000	6 - 8
Aquila Solarinvest 4 Frankreich	100.000	8 - 9
Leonidas Wind XIII Frankreich	100.000	8 - 10
6,7% AL Energie Effizienz Handels GmbH	100.000	6,7
CC Solar 6	1.500.000	9 - 11
Liquiditätsreserve + Rückstellung	70.000	

Die Verwaltungsgesellschaft des WM Neue Energie Sachwert Fund, CAIAC Fund Management AG hat den EU-Pass für liechtensteinische Alternative Investmentfonds (AIF) und Alternative Investmentfondsmanager (AIFM) erhalten. Entsprechend der Information der liechtensteinischen Regierung hat der gemeinsame EWR-Ausschuss die Übernahme der sogenannten AIFM-Richtlinie in den EWR-Vertrag per 30. September 2016 beschlossen. Somit werden ab 1. Oktober 2016 liechtensteinische AIF und AIFM über das Passporting System Zugang zum EWR-Binnenmarkt, also zu den 28 EU-Staaten und den EWR/EFTA-Staaten Norwegen und Island, haben. Durch die jetzt erfolgte Übernahme der AIFM-Richtlinie hat Liechtenstein in den beiden Fondsbereichen UCITS und AIF die gleichen Zugangsmöglichkeiten wie EU-Staaten und ist durch seine auf das Ausland gerichteten Aktivitäten und die spezifischen Vorteile gegenüber anderen Standorten in Europa für Finanzunternehmen aus Nicht-EWR-Staaten ein ideales Eingangstor in den europäischen Markt. In diesem Zusammenhang möchten wir Sie darauf hinweisen, dass mit dem 01. Oktober 2016 das IUG neu und das Ursprungs-AIFMG mit den entsprechenden Reformen in Kraft treten. Ab diesem Zeitpunkt beginnt die einjährige Übergangsfrist, binnen derer IU in IU neu. AIF oder UCITS umgewandelt werden müssen. Aufgrund der gesetzlichen Bearbeitungsfristen für AIF und UCITS müssen die Anträge zur Umstellung bis spätestens vier Monate vor Ablauf der Umstellungsfrist bei der FMA eingegangen sein, damit diese durch die FMA beschieden werden können.

Mit dieser Umstellung ermöglichen sich für den WM Neue Energie Sachwert Fund neue Vertriebswege und Kundenschichten. Die Umstellung wird kurzfristig begonnen und voraussichtlich im 1. Halbjahr 2017 abgeschlossen sein.

Promotor WM Neue Energie Sachwert Fund